

Allgemeine Informationen zur Sicherheit

⚠️ WAREN

– Zur Vermeidung von schweren Verletzungen:

- Bei der Montage der Nabe am Rahmen müssen die richtigen Sicherungsscheiben auf beiden Seiten eingesetzt und die Nabennuttern mit dem vorgeschriebenen Anzugsdrehmoment festgezogen werden. Falls die Sicherungsscheiben nur auf einer Seite eingesetzt sind oder falls die Nabennuttern nicht richtig festgezogen sind, kann eine Sicherungsscheibe herausfallen. Das kann dazu führen, daß sich die Nabennutze oder der Schaltarm drehen und dadurch der Lenker durch das Schaltkabel auf eine Seite gezogen werden kann, was einen schwerwiegenden Unfall verursachen kann.
- Lesen Sie vor der Montage der Teile die Einbuanleitung sorgfältig durch.** Bei lockeren, verschlissenen oder beschädigten Teilen ist eine hohe Verletzungsgefahr vorhanden. Es wird dringend empfohlen als Ersatzteile ausschließlich Shimano-Originalteile zu verwenden.
- Der Sicherungsstift auf dem Nabenkörper ist jener, der beim Ölwechsel benutzt wird. Lösen Sie diesen Stift niemals, es sei denn zum Ölwechsel. Andernfalls kann es zu Ölleckagen und -verlust kommen.
- Vor der Anbringung des Scheiben-Laufrads stellen Sie sicher, den Laufrad-Zwischenring installiert zu haben. Andernfalls kann es zur Lockerung des Scheiben-Laufrads kommen, was wiederum zu starker Lärmentwicklung oder Bremsversagen führen kann.
- Kontrollieren Sie vor dem Losfahren, ob die Räder richtig befestigt sind. Nicht richtig befestigte Räder können sich während der Fahrt lösen, so dass eine hohe Verletzungsgefahr vorhanden ist.
- Lesen Sie diese Einbuanleitung sorgfältig durch und bewahren Sie sie zum späteren Nachschlagen an einem sicheren Ort auf.

HINWEIS:

- Bei der Montage eines Rades wenden Sie die 3-Kreuz- oder 4-Kreuz-Speichenschnürung an, aber nicht die Radialschnürung. Eine unsachgemäße Montage kann zur Beschädigung der Speichen oder des Rades oder zu abnormaler Geräuschentwicklung bei Betätigung der Bremse führen.
- Die Gänge können während dem Treten der Pedale geschaltet werden. In seltenen Fällen können dabei in der Nabe durch die den Feststeller und die Klinke Geräusche verursacht werden, was beim Schalten normal ist.
- Die 11-Gang-Nabe ist mit einem Mechanismus zur Unterstützung des Schaltvorgangs ausgerüstet. Wenn der Mechanismus beim Schalten anspricht, können Geräusche und Vibrationen auftreten. Das Schaltgefühl kann je nach der Gangposition beim Schaltvorgang verschieden sein. Beim Zurückdrehen der Kurbeln oder wenn das Fahrrad in der Gangposition 7 – 11 rückwärts geschoben wird, können ebenfalls Geräusche auftreten. Dies ist bedingt durch die Konstruktion der internen Schaltung und nicht ein Anzeichen einer Störung.
- Die Schaltarm CJ-S700 ist nur für Zahnkränze mit 18 bis 23 Zähnen.
- Bei Verwendung des CT-S500-Kettenspanners muss der spezielle Zahnkranz CS-S500 18T oder 20T mit Kettenschutz verwendet werden. Verwenden Sie keinen anderen Zahnkranztyp, da sich sonst die Kette lösen kann.
- Es wird empfohlen, das Gangverhältnis des Vorderrings auf ungefähr 1,9 zu stellen. Beispiel: F34T – R18T, F39T – R20T, F45T – R23T
- Um die Leistung der Einheit aufrechtzuerhalten, wird empfohlen, die Wartung wie zum Beispiel den internen Ölwechsel dort machen zu lassen, wo sie das Gerät erworben haben oder bei einem Fachhändler nach 1.000 km Fahrt ab Benutzungsbeginn und dann alle 2 Jahre (alle 5.000 km bei häufigem Fahren). Außerdem müssen das SG-S700 Oil und der TL-S703-Wartungsbausatz benutzt werden. Bei anderem Öl als SG-S700 Oil kann es zu Ölleckagen, Kettenschaltungsfunktionen usw. kommen.
- Die Zahnkränze sollten in periodischen Abständen mit einem neutralen Reinigungsmittel gewaschen und danach wieder neu eingefettet werden. Außerdem kann durch die Reinigung der Kette mit einem neutralen Reinigungsmittel die Lebensdauer der Zahnkränze und der Kette verlängert werden.
- Falls die Kette beim Fahren von den Zahnkränzen abspringt, müssen die Zahnkränze und die Kette ausgetauscht werden.
- Gegen natürliche Abnutzung und Alterung durch eine normale Verwendung der Teile wird keine Garantie gewährleistet.
- Für alle Fragen zur Handhabung und Einstellung der Bremse ist das Verkaufsgeschäft zuständig.
- Montieren Sie nicht selbst die Nabe. Falls es nötig wird, diese zu demontieren, so wenden Sie sich an den Fachhändler, bei dem Sie das Gerät erworben haben.

SI-37R0A-001

SG-S700
CS-S500
CJ-S700

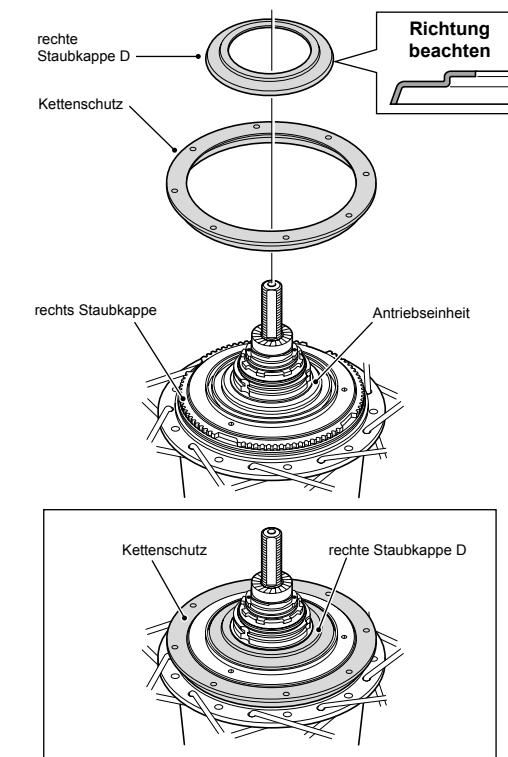
Nabe für Inter-11-Scheibenbremse
Zahnkranz mit Kettenschutz
Schaltarm

Einbuanleitung

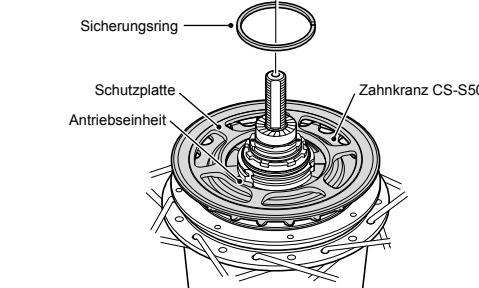
Lesen Sie bitte diese Einbuanleitung zusammen mit der Einbuanleitung für die Bremse und den Schalthebel durch.

Installation des Zahnkranzes CS-S500 mit Kettenschutz

- Installieren Sie den Kettenschutz an der rechten Staubkappe der Nabe und bringen Sie danach die rechte Staubkappe D an der Antriebseinheit an.

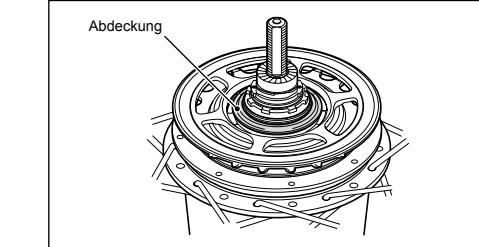
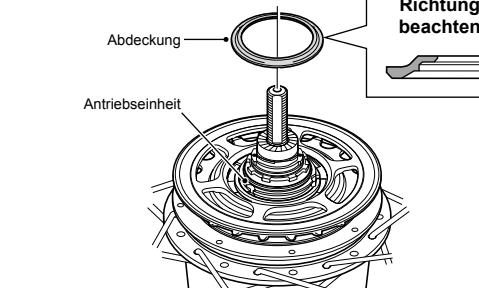


- Installieren Sie den Zahnkranz CS-S500 mit der Schutzplatte nach außen gerichtet an der Antriebseinheit auf der rechten Seite der Nabe und sichern Sie ihn mit dem Sicherungsring.

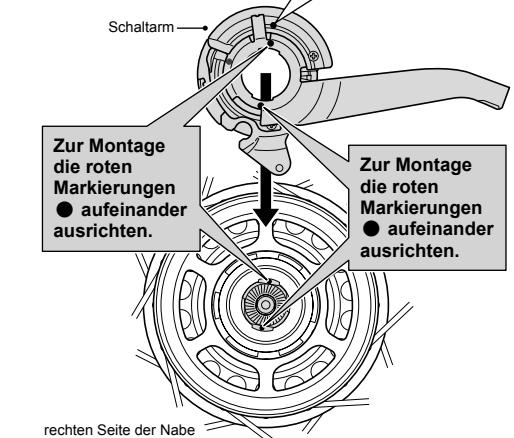
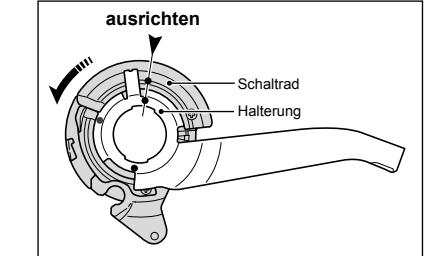


Montage des Schaltarms an der Nabe

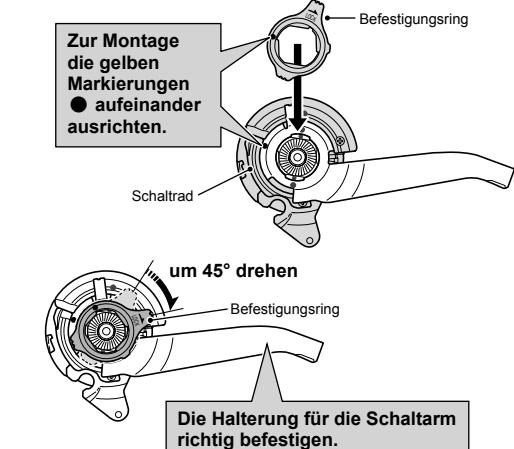
- Bringen Sie die Abdeckung an der Antriebseinheit auf der rechten Seite der Nabe an.



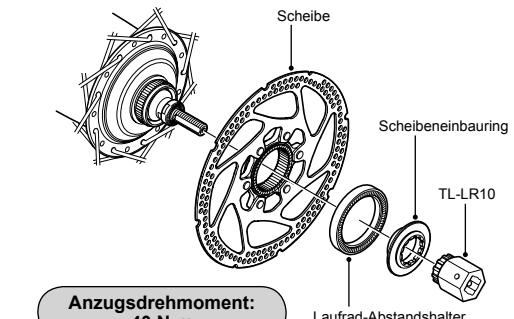
- Drehen Sie das Schaltrad in der gezeigten Pfeilrichtung, um die rote Markierungen ● des Rads und der Halterung aufeinander auszurichten. Montieren Sie den Schaltarm in diesem Zustand so, dass die rote Markierung ● des Schaltarms auf die rote Markierung ● an der rechten Seite der Nabe ausgerichtet ist.



- Bringen Sie die Schalteinheit mit dem Befestigungsring für die Schalteinheit an. Richten Sie beim Anbringen des Befestigungsringes die gelbe Markierung ● auf die gelbe Markierung ● des Schaltrades aus und drehen Sie den Schaltarmbefestigungsring um 45° nach rechts.



Installation der Scheibe

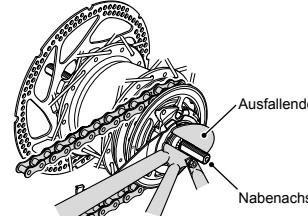


Montage der Nabe am Rahmen

Die Installationsmethode der Nabe am Rahmen ist gleich, unabhängig davon ob der Kettenspanner verwendet wird oder nicht.

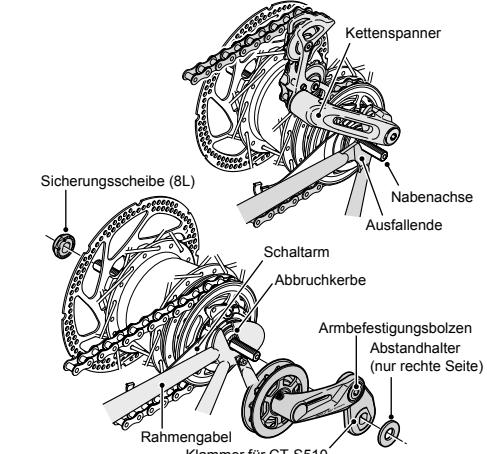
- Legen Sie die Kette auf einen Zahnkranz und bringen Sie die Nabennutze an den Ausfallenden an.

Keine Verwendung des Kettenspanners

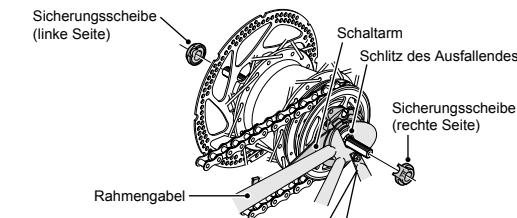


Verwendung des Kettenspanners

Lesen Sie bitte bei Verwendung des Kettenspanners diese Serviceanleitung zusammen mit der Serviceanleitung für die Kettenspanner (CT-S500/CT-S510).



- Bringen Sie die Sicherungsscheiben an beiden Seiten der Nabennutze an. Drehen Sie den Schaltarm, sodass die Vorstände der Sicherungsscheiben in die Schlüsse des Ausfallenden eingreifen.

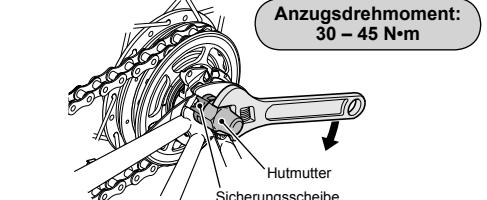


- Verwenden Sie zu den Ausfallenden passende Sicherungsscheiben. Für die linke und rechte Seite werden verschiedene Sicherungsscheiben verwendet.

Ausfallende	Sicherungsscheibe	
	Markierung/Farbe rechts links	Größe
normales Ausfallende	5R/gelb 7R/schwarz	5L/braun 7L/grau
nach hinten offenes Ausfallende	6R/silbern	6L/weiß
nach hinten offenes Ausfallende (volles Kettengehäuse)	5R/gelb	5L/braun
Vertikal	8R/Blau	8L/Grün
	$\theta = 20^\circ$ – 38°	
	$\theta = 0^\circ$	
	$\theta = 60^\circ$ – 90°	

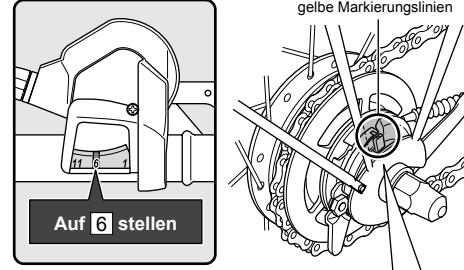
- Der vorstehende Teil muß sich auf der Seite des Ausfallenden befinden.
- Die Sicherungsscheiben so einsetzen, daß sich die Vorstände richtig in die Ausfallendenschlitze auf der Vorder- oder Hinterseite der Nabennutze eingreifen.

- Die Kette spannen und das Rad mit den Hutmuttern am Rahmen befestigen.



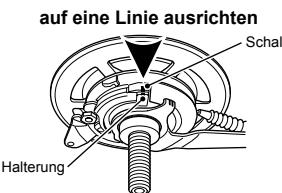
Einstellen der Schalteinheit

- Stellen Sie den Schalthebel von 11 auf 6. Kontrollieren Sie, ob die gelben Markierungslinien auf der Halterung und auf dem Schaltrad aufeinander ausgerichtet sind.

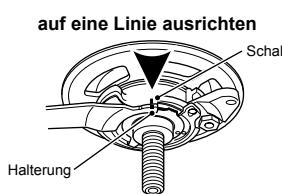


Auf der Schalteinheit sind gelbe Markierungslinien an zwei Stellen vorhanden. Verwenden Sie die Linie, die am einfachsten zu sehen ist.

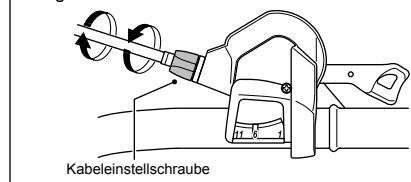
Fahrrad in normaler Position



Fahrrad in umgedrehter Position



Drehen Sie die Kableinstellschraube des Schalthebels, um die gelben Markierungslinien aufeinander auszurichten. Stellen Sie danach den Schalthebel von 6 auf 11 und wieder zurück auf 6 und kontrollieren Sie, ob die gelben Markierungslinien immer noch aufeinander ausgerichtet sind.



- Schneiden Sie nach dem Einstellen der Schalteinheit das vorstehende Kabel ab und bringen Sie eine Kabelkappe an. Nach dem Anbringen des inneren Kabels, biegen Sie das innere Kabel nach außen (zum Ende des Rahmens hin), um es davor zu schützen, Kontakt zur Kette zu bekommen.

